

Rückblick**1** Indexierte Preisentwicklung Commodities**Ausblick****2** Interpretation CoT-Report**3** Technische Analyse Wochenchart**4** Abbildungen Wochenchart**5** Technische Analyse Tageschart**6** Abbildungen Tagescharts / Indikatoren**7** Abbildungen Stundenchart**Gesamtfazit****8** Management Summary**Chartbook****9** Charts und Grafiken zum EUA-Markt

WeeklyTrading CO2

Im Fokus: EUA-Dezember-Future



Erstellungsdatum 20.05.2026

Rückblick

+++ Indexierte Preisentwicklung Commodities (seit 02.01.2026) +++

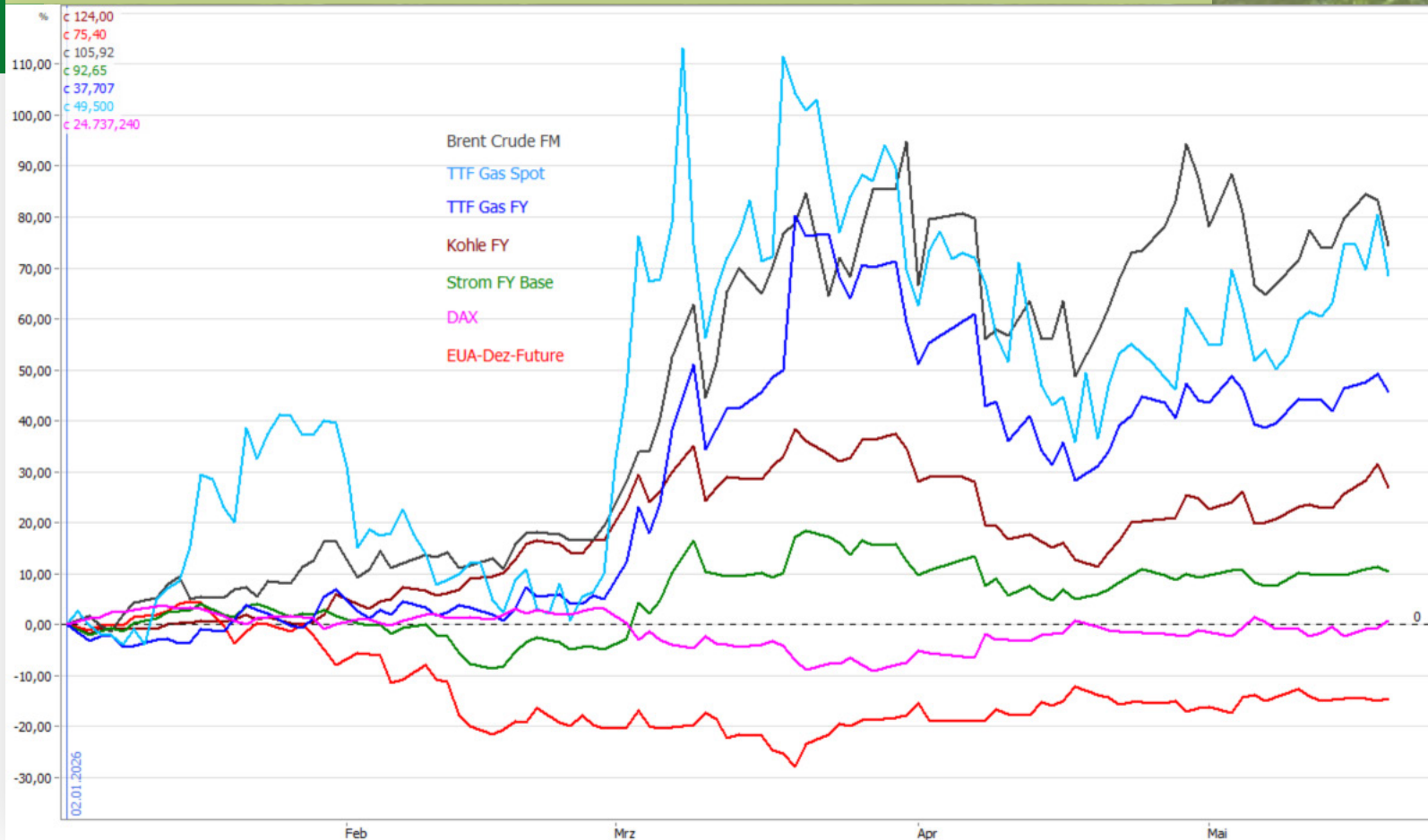


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex | EEX | Deutsche Börse

Chart 1a: Korrelationen der EUAs zu anderen Asset-Klassen

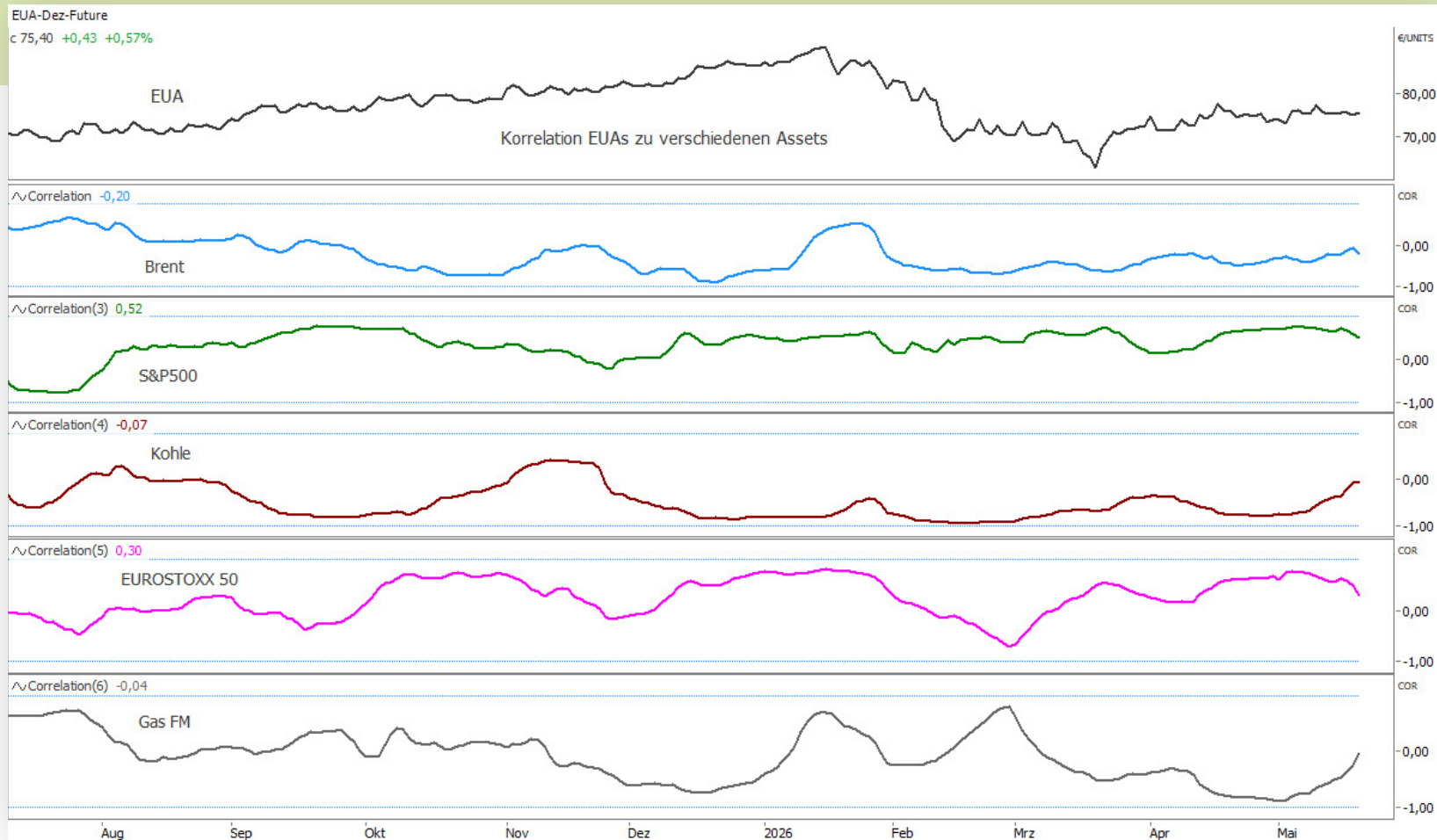


Chart 1b: Korrelation EUAs (linke Skala) und S&P 500 (rechte Skala)

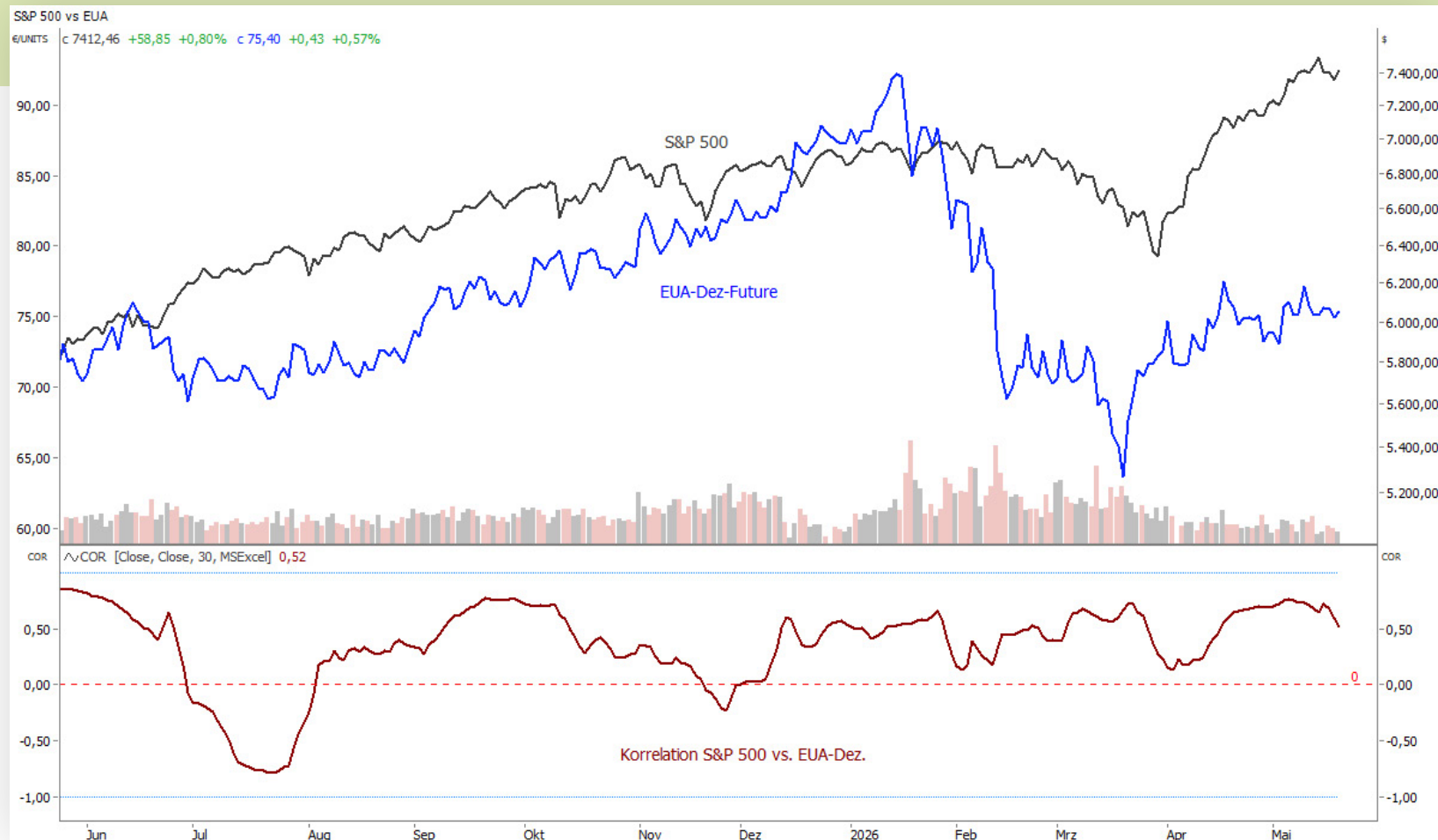


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Interpretation des EUA CoT-Reports der ICE Endex (siehe nächste Seite)

+++ Der spekulative Antrieb fehlt nach wie vor +++

Der EUA-Dez-26-Future legte in der Berichtswoche zum 15. Mai um rund 1,0 Prozent zu. Die Investmentfonds haben sich dabei kaum bewegt und nach dem kräftigen Short-Abbau der Vorwoche eine Pause eingelegt. Die Netto-Long-Position der Investmentfonds sank um 2,0 Mio. EUA auf 38,7 Mio. EUA. Das entspricht einem Rückgang von 5,0 Prozent gegenüber der Vorwoche.

Auf der Long-Seite reduzierten die Fonds ihre Positionen leicht um 1,5 Mio. EUA auf 61,4 Mio. EUA, ein Rückgang von 2,4 Prozent. Die Long-Positionen befinden sich damit weiterhin auf dem niedrigsten Stand seit über einem Jahr und zeigen keine Anzeichen einer Trendwende. Auf der Short-Seite bauten die Fonds ihre Positionen marginal um 0,5 Mio. EUA auf 22,7 Mio. EUA auf. Das Plus von 2,5 Prozent ist überschaubar, dreht nach dem starken Short-Abbau der Vorwoche aber wieder in die andere Richtung.

Unsere Einschätzung: Die minimalen Positionsveränderungen auf beiden Seiten spiegeln das regulatorische Niemandsland wider, in dem sich der EUA-Markt derzeit befindet. Aus Brüssel sickern vereinzelt bearishe Anpassungsvorschläge durch, die jedoch in ihrer Komplexität keine eindeutige Richtungsaussage erlauben. Gleichzeitig hat die EU zuletzt wenig Bereitschaft zu deutlichen Aufweichungen des EU-ETS gezeigt. Solange die finale Reform aussteht und Klarheit fehlt, dürften die Fonds ihre abwartende Haltung beibehalten und das Preispotenzial auf der Oberseite dürfte begrenzt bleiben. Denn zuletzt waren regelmäßig die Spekulanten der relevante Preistreiber.

ICE Endex CoT-Report EUA (Werte in Lots 1 Lot = 1.000 EUAs)	15.05.2026	08.05.2026	Rate of Change	change
Investment Firms of Credit Institutions				
Total Long	203.901	203.470	0,2%	431
Total Short	492.157	489.925	0,5%	2.232
Net Position	-288.256	-286.455	0,6%	-1.801
Investment Funds				
Total Long	61.390	62.876	-2,4%	-1.486
Total Short	22.724	22.176	2,5%	548
Net Position	38.666	40.700	-5,0%	-2.034
Other Financial Institutions				
Total Long	2.758	2.805	-1,7%	-47
Total Short	576	566	1,8%	10
Net Position	2.182	2.239	-2,5%	-57
Commercial Undertakings				
Total Long	278.226	273.184	1,8%	5.042
Total Short	78.569	75.931	3,5%	2.639
Net Position	199.656	197.253	1,2%	2.403
Operators with Compliance				
Total Long	64.154	63.319	1,3%	835
Total Short	16.377	17.031		-654
Net Position	47.777	46.288	3,2%	1.489
Total Long	610.429	605.654	0,8%	4.775
Total Short	610.404	605.629	0,8%	4.775

Chart 1c: CoT-Report EUA (ICE Index)

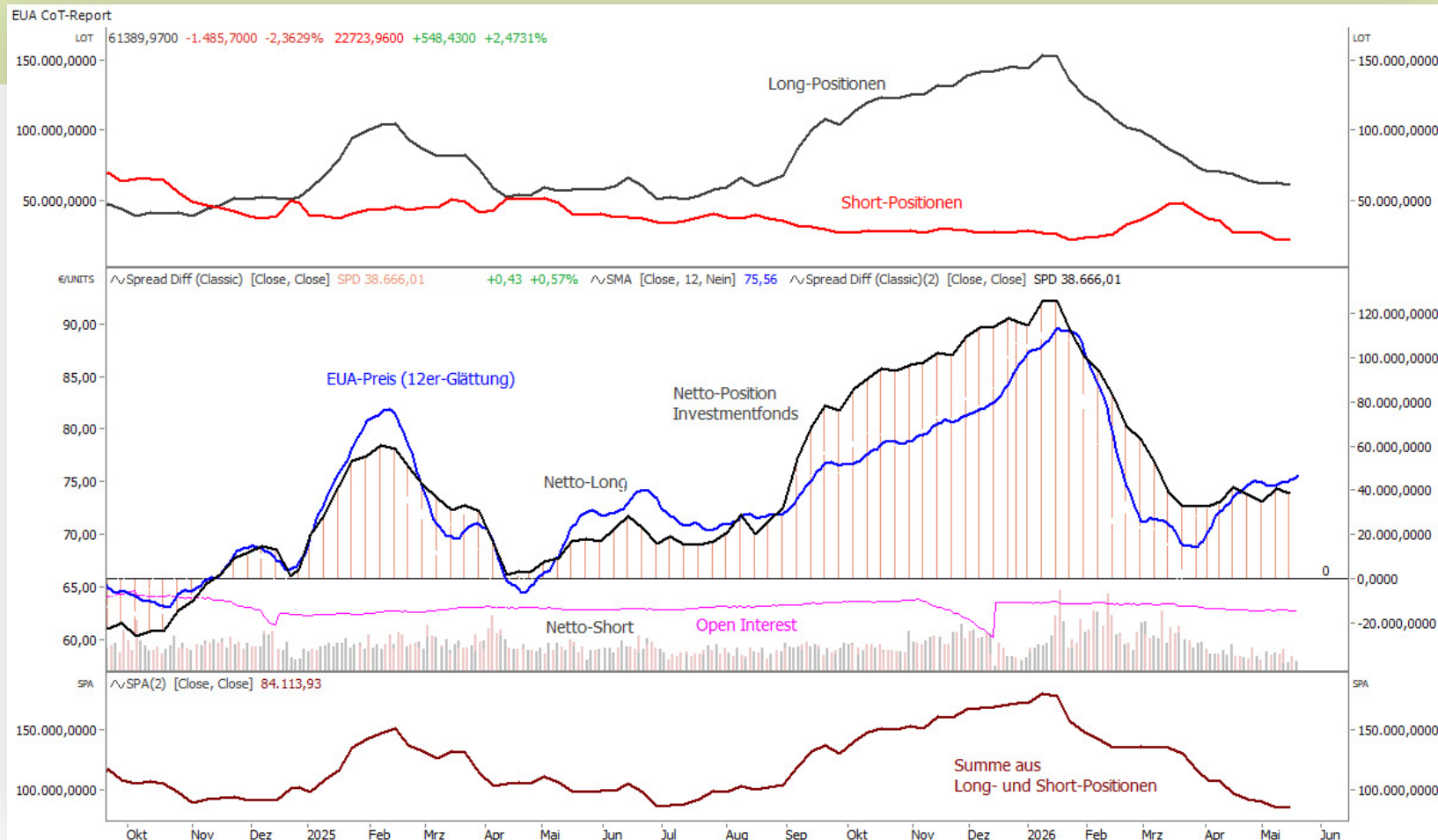


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index



Technische Analyse EUA-Dez-Future: Wochenchart (mittelfristig)



Widerstände (Chart 2b)

- 93,80 €/tCO₂ (Trendhoch)
- 90,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
- 84,50 €/tCO₂ (markantes Hoch 2025)
- 80,60 €/tCO₂ (61,8%-Fibo-Level)
- 80,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
- 78,07 €/tCO₂ (Hoch der Mutterkerze)



Unterstützungen (Chart 2b)

- 73,31 €/tCO₂ (100-Wochen-Linie)
- 71,60 €/tCO₂ (Tief der Mutterkerze)
- 70,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
- 68,00 €/tCO₂ (Auffangzone)
- 64,10 €/tCO₂ (relevanter Support)
- 63,07 €/tCO₂ (Trendtief)
- 60,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
- 50,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)

+++ Mehrere Inside-Weeks in Folge +++

Rückblick

Wochenchart 2b: Nachdem der EUA-Dezember-Future Mitte März nach einer bullischen Hammerkerze und einem „Bullish Engulfing“ die charttechnische Trendwende vollzogen hatte und der rot gestrichelte Abwärtstrend beendet wurde, stieg die Notierung in der Spitze bis 78,07 Euro/t CO₂ an. Das 50%-Fibonacci-Retracement bei 76,92 Euro/t CO₂ bremste den Aufwärtstrend nach einer großen grünen Long-Week-Kerze zunächst aus, ohne den Trend zu beenden. Es begann eine Korrekturphase und es zeigten sich zwei rote Wochenkerzen mit relativ kleinem Kerzenkörper. Wir bezeichneten die Kursentwicklung in den letzten Analysen als gewöhnliche Konsolidierungsphase nach der vorherigen stärkeren Aufwärtsbewegung. Dabei ist die Kursentwicklung der letzten vier Handelswochen aus Sicht der Candlestick-Analyse durchaus erwähnenswert. Denn die letzten vier Handelswochen verblieben vollständig innerhalb der Schwankungsbreite des Kerzenkörpers der grünen Long-Day-Kerze. Diese Inside-Weeks signalisieren eine Phase der Unentschlossenheit oder Konsolidierung, da weder Käufer noch Verkäufer in der Lage waren, den Kurs über das vorherige Hoch oder unter das vorherige Tief der „Mutterkerze“ zu treiben. Die Indikatoren sind derweil positiv zu bewerten. Der MACD lieferte jüngst ein Kaufsignal und der RSI strebt dynamisch Richtung Norden, ohne überkauft zu sein.

Ausblick

Ein Ausbruch über das Hoch oder unter das Tief der „Mutterkerze“ gilt in der Candlestick-Analyse als Richtungssignal für die nächste Kursbewegung. Dabei befindet sich das Hoch der Mutterkerze bei 78,07 Euro/t CO₂ und das Tief bei 71,6 Euro/t CO₂. Ein nachhaltiger Wochenschlusskurs über dem Hoch der Mutterkerze würde als prozyklisches Kaufsignal gelten. Das nächste relevante Ziel wäre die psychologische 80-Euro-Marke, die mit dem 61,8%-Fibonacci-Retracement (80,60 Euro/t CO₂) des gesamten Abwärtsimpulses zusammenfällt. Hierbei handelt es sich um einen ausgeprägten Kumulationswiderstand, der den Aufwärtstrend zunächst bremsen dürfte. Wir würden mittelfristig bullish. Unterschreitet der Markt das Tief der Mutterkerze bei 71,60 Euro/t CO₂ nachhaltig, trübt sich das Chartbild erheblich ein. Im Fokus stehen dann die psychologische 70-Euro-Marke, die Unterstützungszone bei 68 Euro/t CO₂ und im Extremszenario das Jahrestief bei 63 Euro/t CO₂.



Chart 2a: EUA-Dezember-Future - Wochen-Liniendiagramm (rollierend, ICE Index)

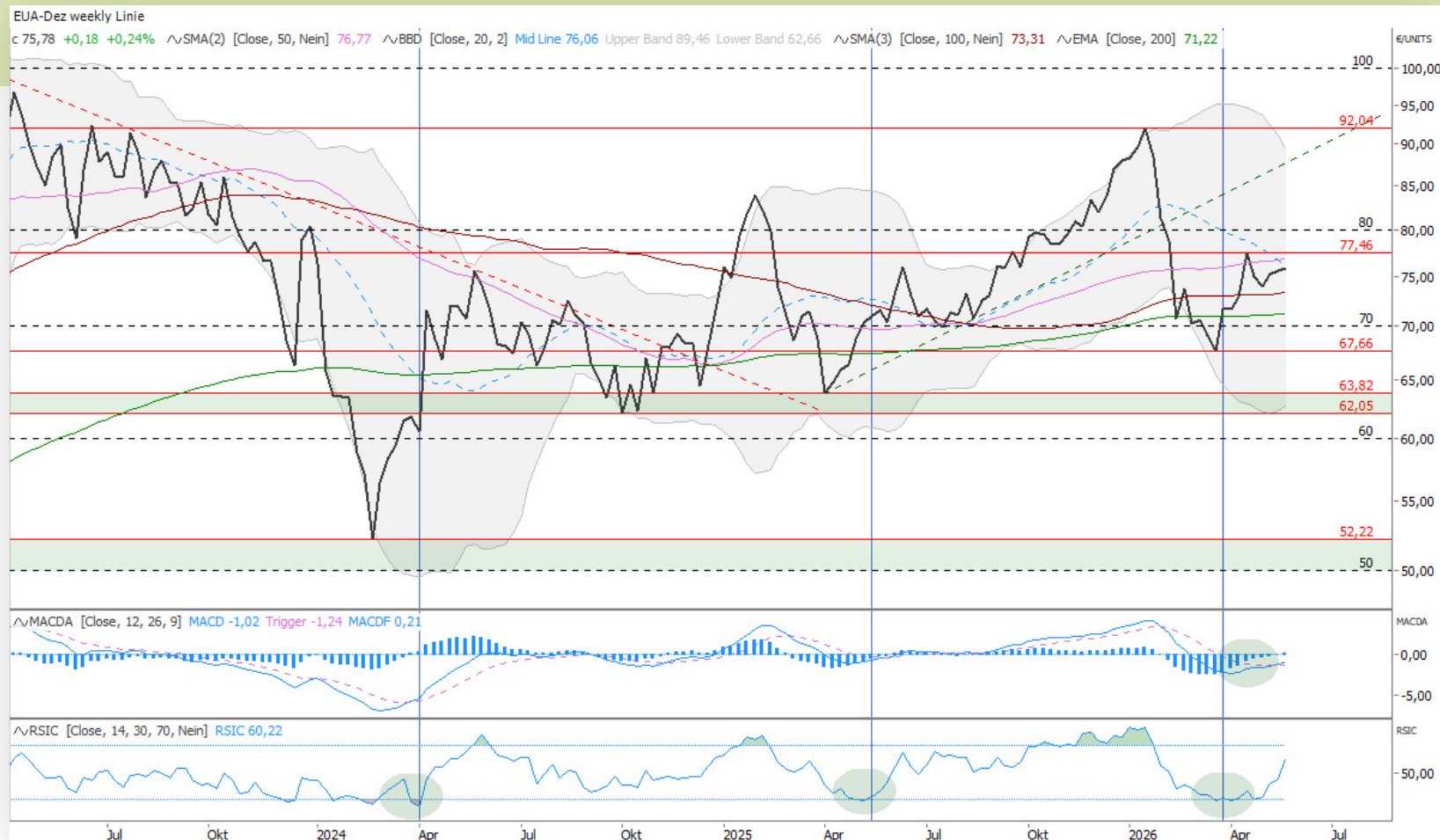


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 2b: EUA-Dezember-Future - Wochen-Candlestick-Chart (rollierend, Index)

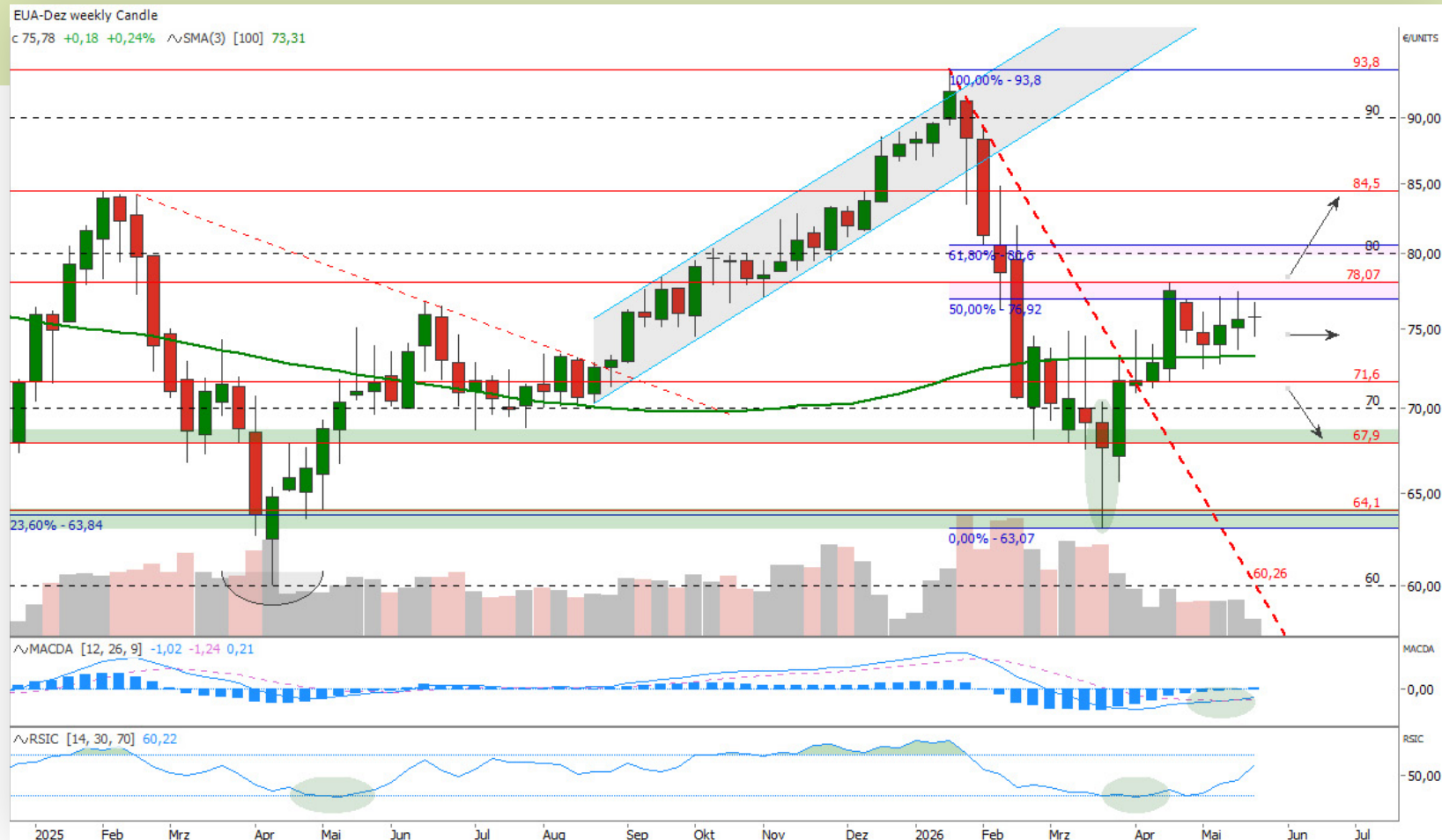


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex



Technische Analyse EUA-Dez-Future: Tageschart (kurzfristig)



Widerstände (Chart 3a)

- 80,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
- 79,98 €/tCO₂ (138,2%-Extension-Level)
- 78,01 €/tCO₂ (123,6%-Extension-Level)
- 77,03 €/tCO₂ (200-Tage-EMA)
- 77,02 €/tCO₂ (oberes Bollinger Band)
- 74,09 €/tCO₂ (ehem. Support)
- 74,03 €/tCO₂ (mittleres Bollinger Band)



Unterstützungen (Chart 3a)

- 71,21 €/tCO₂ (Tief rechte Schulter)
- 70,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)
- 71,04 €/tCO₂ (unteres Bollinger Band)
- 67,90 €/tCO₂ (ehem. Tiefpunkte)
- 63,07 €/tCO₂ (Trendtief)
- 60,00 €/tCO₂ (psychologisches Level)

+++ Volatilität staut sich immer weiter auf +++

Rückblick

Tageschart 3a: Nach dem dynamischen Kursanstieg über den charttechnisch relevanten Widerstand bei 75 Euro/t CO₂ markierten die EUA-Preise ein sekundäres Trendhoch bei 78,07 Euro/t CO₂. Der Ausbruch verlief zunächst impulsiv und signalisierte eine Fortsetzung des mittelfristigen Aufwärtstrends. Doch die von unten getestete 200-Tage-Linie (76,78 Euro/t CO₂) versperrte den CO₂-Bullen den Weg. In der Folge fiel der Kurs Ende April auf ein höheres Verlaufstief bei 72,43 Euro/t CO₂ zurück. Anfang Mai starteten die CO₂-Bullen einen erneuten Versuch, das bisherige Trendhoch bei 78,07 Euro/t CO₂ und die 200-Tage-Linie zu überwinden. Doch der Versuch schlug erneut fehl, das anschließende Rückschlagspotenzial blieb jedoch begrenzt. Damit bleibt die Abfolge steigender Tiefpunkte bei bislang fehlenden neuen höheren Hochs gewährleistet. Kaufdruck kommt also auf immer höheren Preisniveaus zustande.

Ausblick

Die charttechnische Ausgangslage bleibt konstruktiv, solange der EUA-Dez-Future oberhalb des höheren Verlaufstiefs bei 72,43 Euro/t CO₂ notiert. Das unmittelbare Widerstandskluster aus dem Trendhoch bei 78,07 Euro/t CO₂ und der fallenden 200-Tage-Linie (76,78 Euro/t CO₂) hat sich als hartnäckige Barriere erwiesen. Gelingt dem Markt ein nachhaltiger Tagesschlusskurs über diesem Niveau, öffnet sich der Weg in Richtung der psychologisch bedeut-

samen 80-Euro-Marke, die zeitgleich auf das 61,8%-Fibonacci-Re-tracement (80,60 Euro/t CO₂) des gesamten Abwärtsimpulses trifft, ein nächster ausgeprägter Kumulationswiderstand. Doch auch eine Überwindung der 80-Euro-Marke scheint durchaus wahrscheinlich. Denn die zuvor über lange Zeit aufgestaute Volatilität (zu erkennen anhand der stark verengten Bollinger Bänder) dürfte einen Vola-Breakout verursachen, der dazu in der Lage sein müsste, sogar die 85-Euro-Marke zu erreichen. In welche Richtung der Vola-Breakout vollzogen wird, kann im Vorfeld nicht bestimmt werden. Denn scheitert der oberseitige Ausbruchversuch erneut, droht ein Rücksetzer zunächst zur Unterstützungszone bei 72,43 Euro/t CO₂. Darunter rückt das höhere Tief bei 71,21 Euro/t CO₂ in den Fokus. Jenseits dieses Levels sollte die 70-Euro-Marke psychologischen Halt bieten können. Innerhalb der Bollinger-Bandbreite bleiben wir neutral gestimmt und warten auf den Ausbruch.

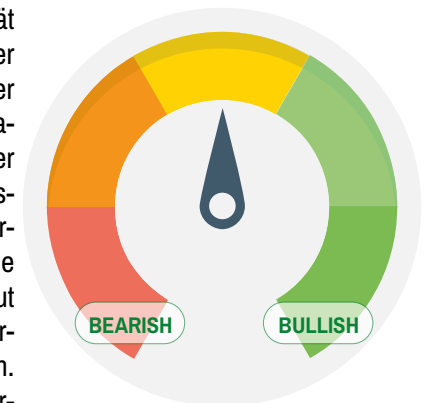


Chart 3a: EUA-Dez-Future - Tages-Candlestick-Chart (nicht rollierend)

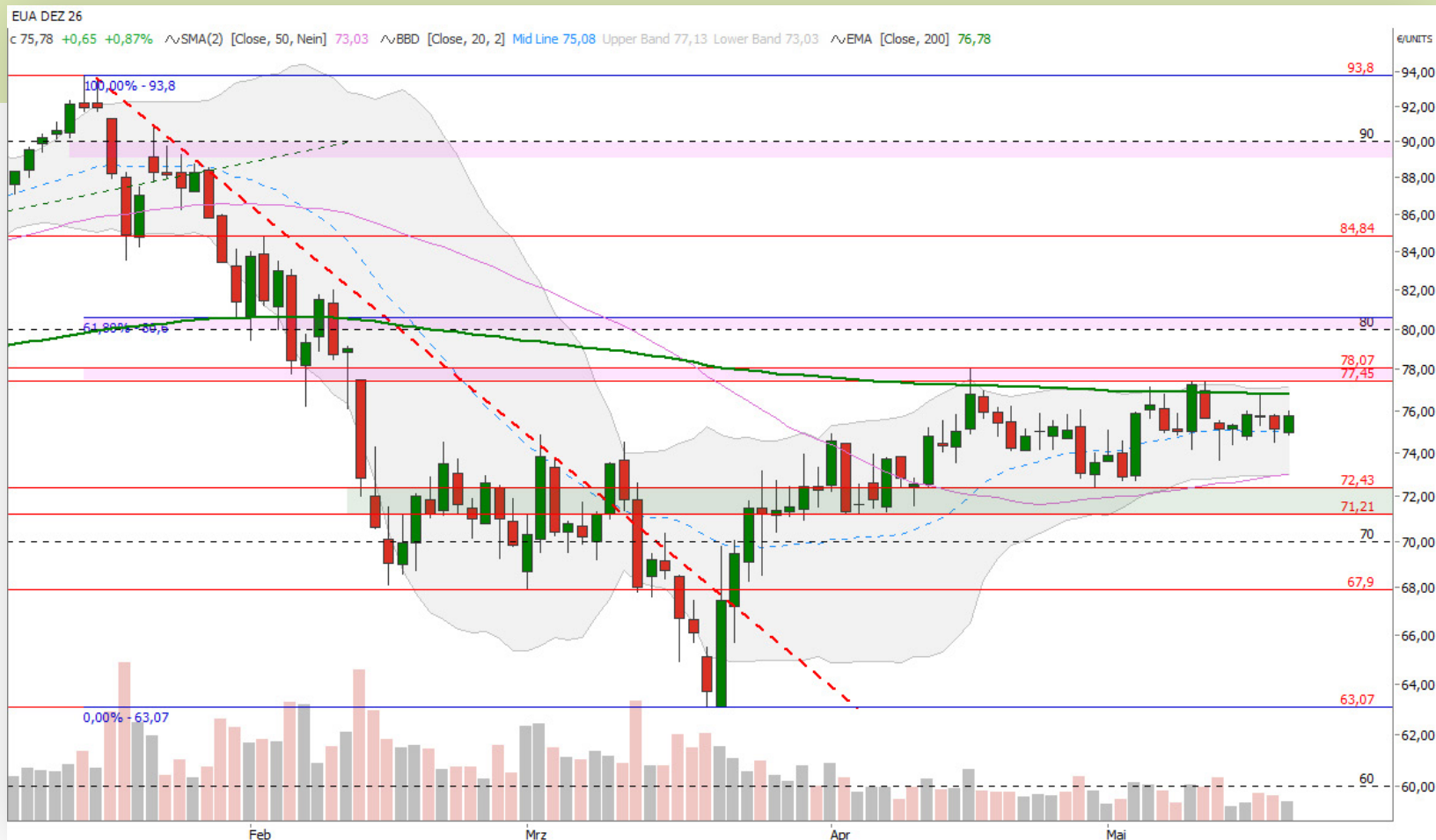


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 3b: EUA-Dezember-Future - Langfristiger Tageschart (daily)

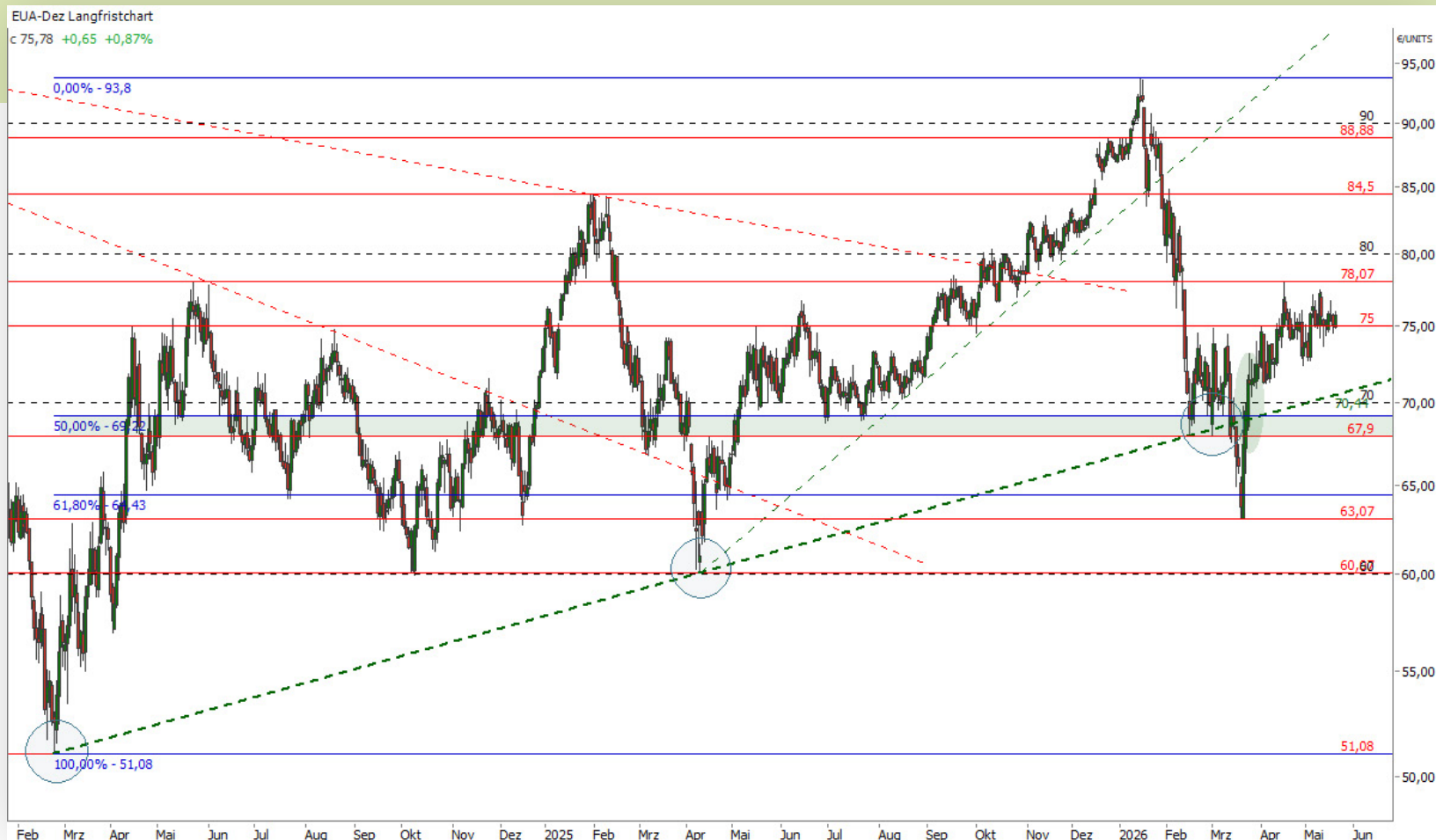


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chart 4: EUA-Dez.26-Future - Stundenchart (nicht rollierend)

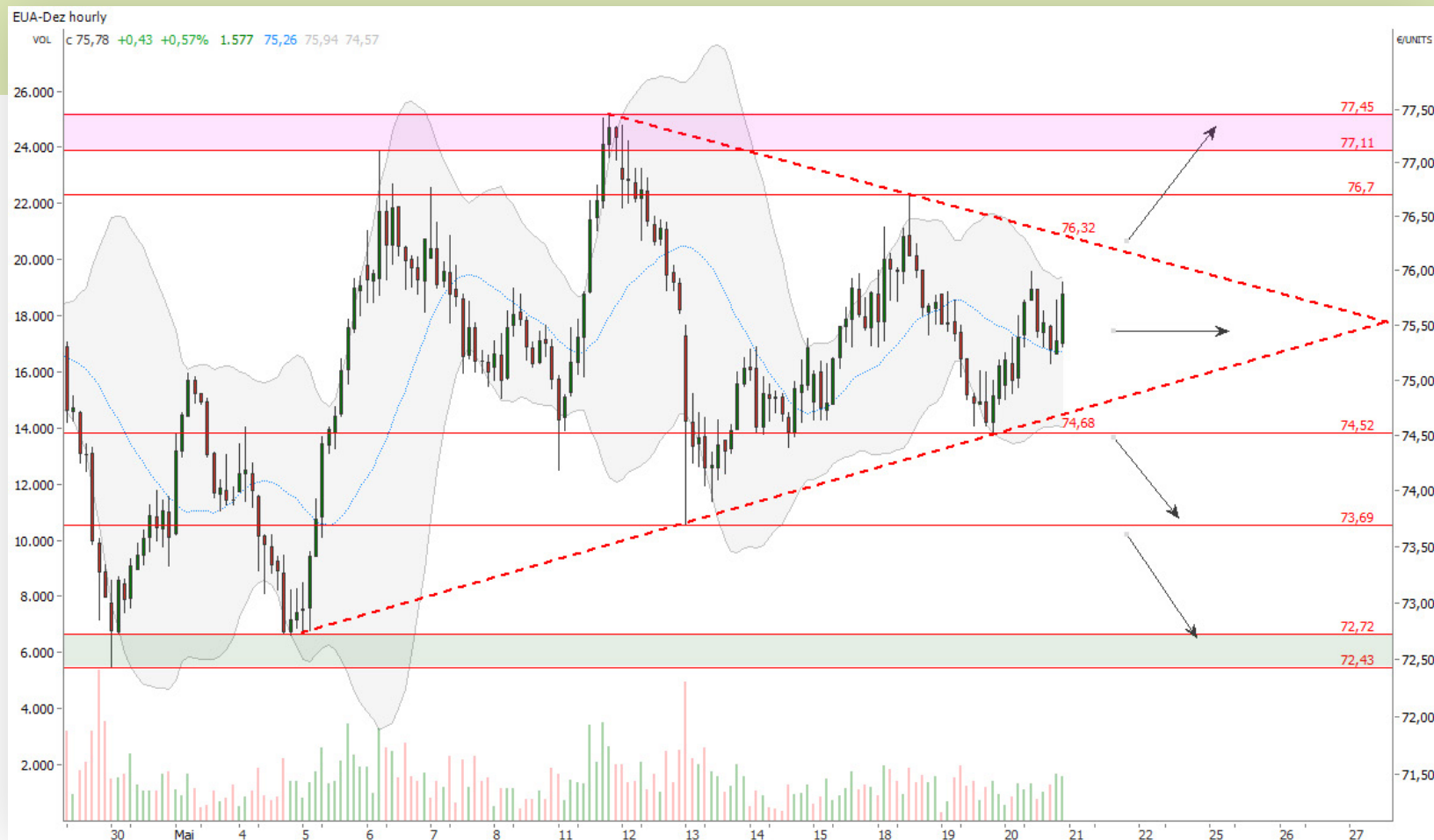


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

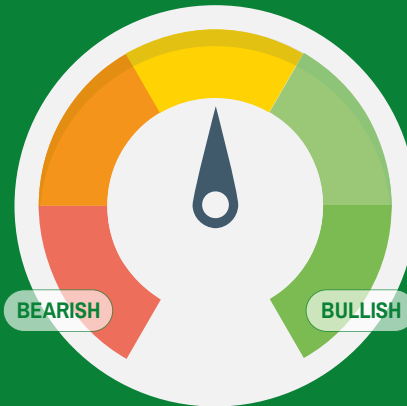


Management Summary (Beschaffung / Trading)



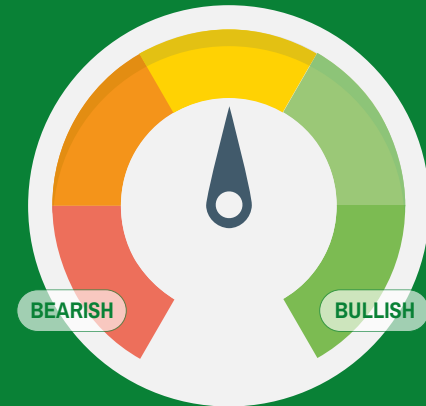
Langfristchart (langfristig)

Monatschart: Der EUA-Dez-Future befindet sich im Monatschart weiterhin in der übergeordnet relevanten Trading-Range zwischen 100 Euro/t CO₂ auf der Ober- und 60 Euro/t CO₂ auf der Unterseite. Einerseits ist der Future innerhalb dieser Leitplanken langfristig neutral einzustufen. Andererseits zeigt sich seit Anfang 2024 ein intakter Aufwärtstrendkanal, dessen Trendkanal-Unterkante im März erfolgreich getestet wurde. Auf Monatsbasis schlägt sogar eine „bullische Hammerkerze“ zu Buche, die wir in ähnlicher Ausprägung im April 2025 ebenfalls vorfinden können (allerdings in Rot). Die Geschichte wiederholt sich, von daher könnte man anhand des langfristigen Monatscharts durchaus bullish werden.



Wochenchart (mittelfristig)

Wochenchart 2b: Ein Ausbruch über das Hoch oder unter das Tief der „Mutterkerze“ gilt in der Candlestick-Analyse als Richtungssignal für die nächste Kursbewegung. Dabei befindet sich das Hoch der Mutterkerze bei 78,07 Euro/t CO₂ und das Tief bei 71,6 Euro/t CO₂. Ein nachhaltiger Wochenschlusskurs über dem Hoch der Mutterkerze würde als prozyklisches Kaufsignal gelten. Das nächste relevante Ziel wäre die psychologische 80-Euro-Marke, die mit dem 61,8%-Fibonacci-Retracement (80,60 Euro/t CO₂) des gesamten Abwärtsimpulses zusammenfällt. Hierbei handelt es sich um einen ausgeprägten Kumulationswiderstand, der den Aufwärtstrend bremsen dürfte.



Tages-/Stundenchart (kurzfristig)

Die Ausgangslage bleibt konstruktiv, solange der EUA-Dez-Future oberhalb des höheren Verlaufstiefs bei 72,43 Euro/t CO₂ notiert. Das unmittelbare Widerstandscluster aus dem Trendhoch bei 78,07 Euro/t CO₂ und der fallenden 200-Tage-Linie (76,78 Euro/t CO₂) hat sich als hartnäckige Barriere erwiesen. Gelingt dem Markt ein nachhaltiger Tagesschlusskurs über diesem Niveau, öffnet sich der Weg in Richtung der psychologisch bedeutsamen 80-Euro-Marke, die zeitgleich auf das 61,8%-Fibonacci-Retracement (80,60 Euro/t CO₂) des gesamten Abwärtsimpulses trifft, ein nächster ausgeprägter Kumulationswiderstand. Doch auch eine Überwindung der 80-Euro-Marke scheint durchaus wahrscheinlich.

Besuchen Sie uns auch hier:



enerchase.de



research@enerchase.de



enerchase-akademie.de



[EnerChase GmbH & Co. KG](#)

Chartbook A: EUA-Dezember-Future im Wolkenchart (Ichimoku Kinko Hyo)

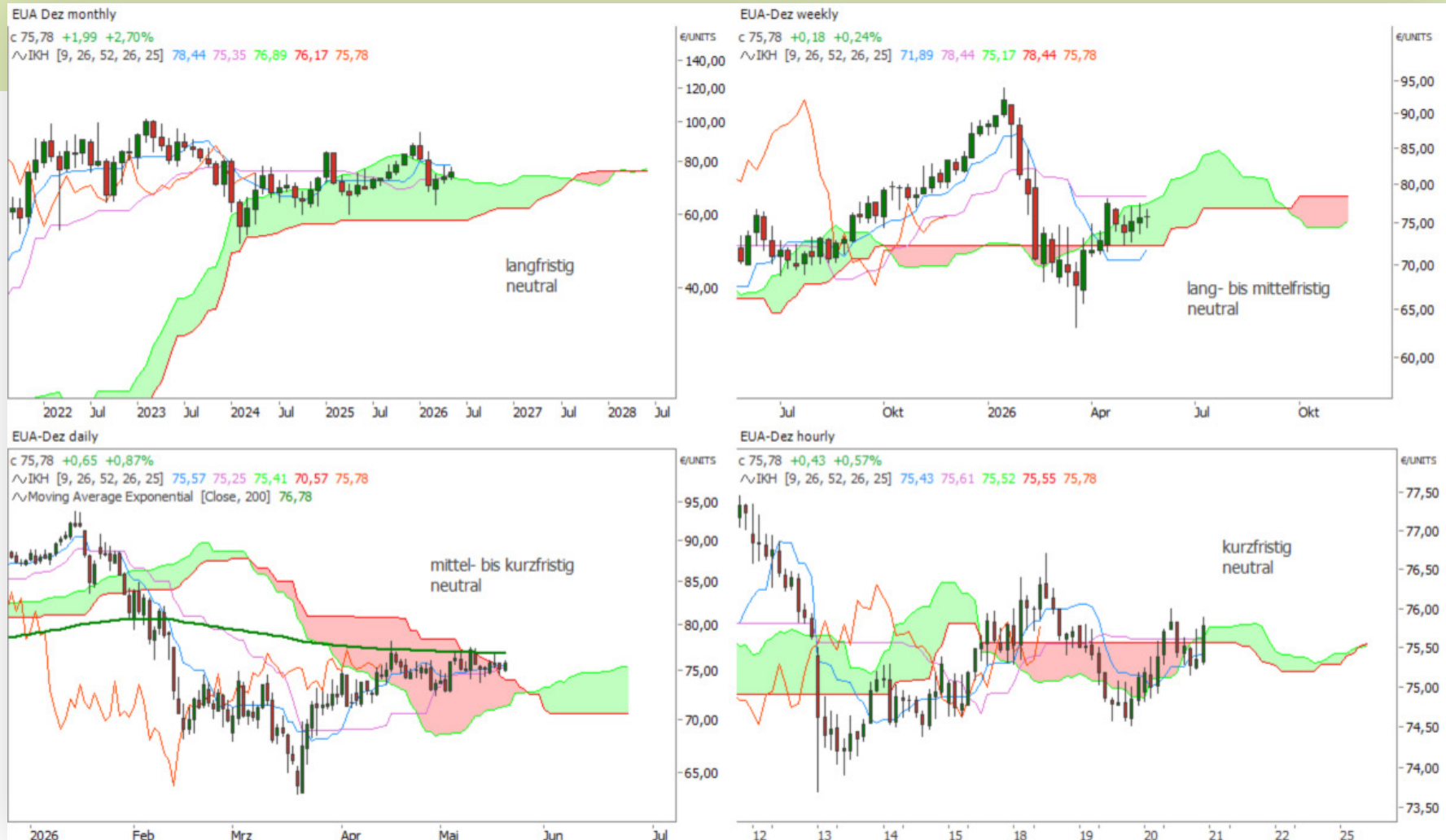


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook B: EUA-Dezember-Future im Point & Figure Chart

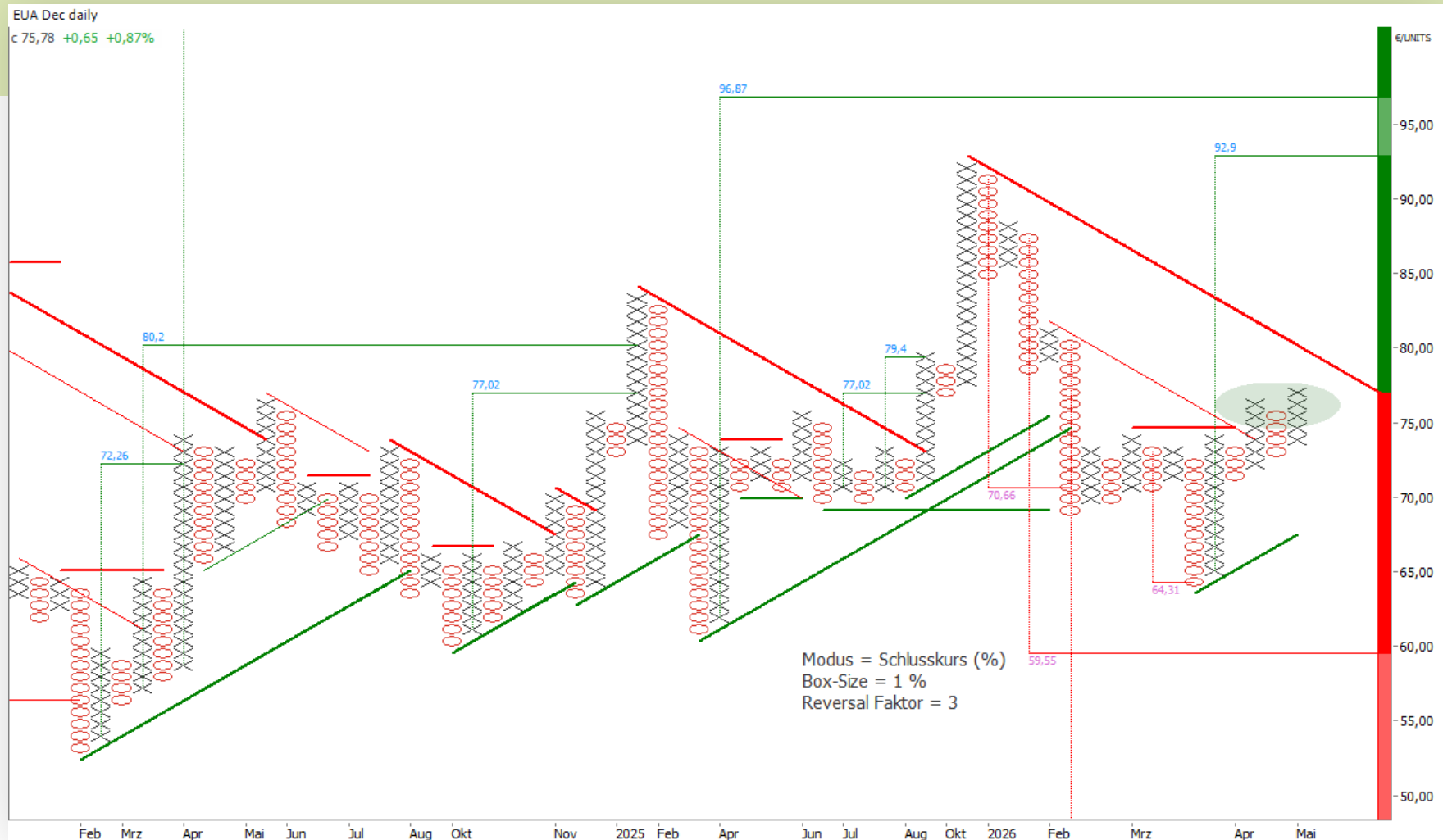


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook C: EU-ETS1 vs. EU-ETS2 jeweils Dez-28-Future im Vergleich (daily)

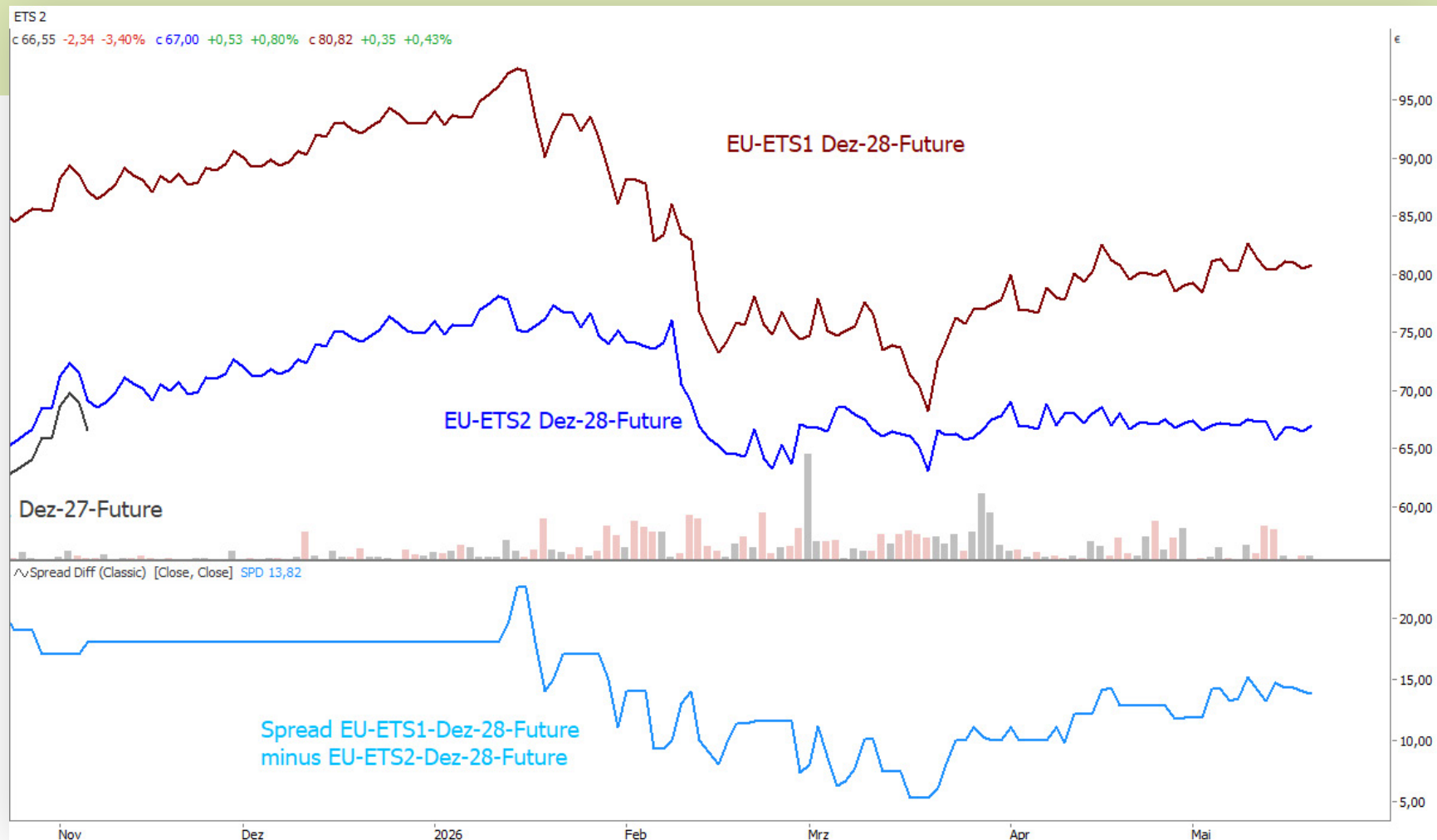


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

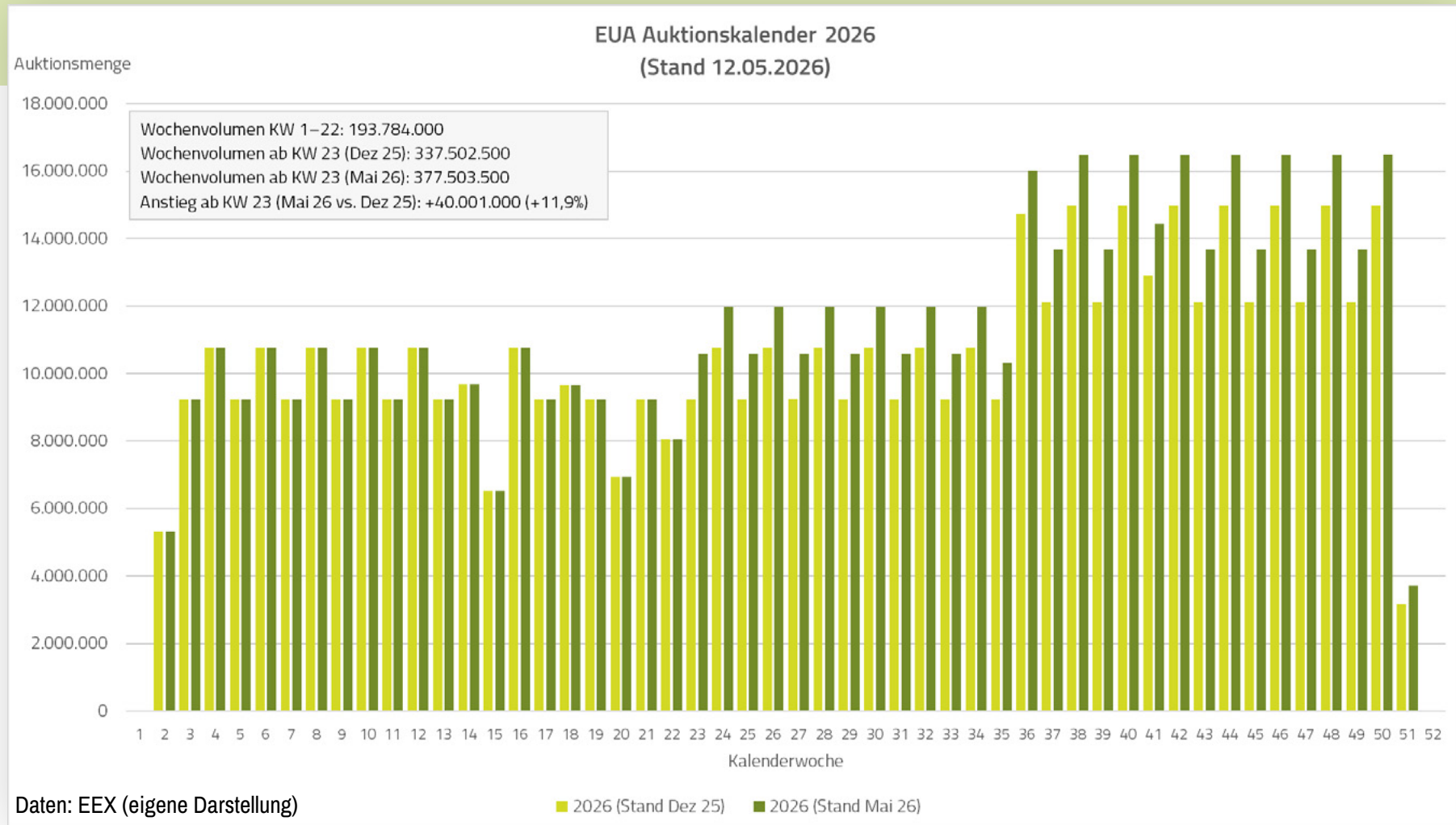
Chartbook D: Benchmark-Werte 2026-2030: Ausgewählte Sektoren

Sektor / Produkt	Benchmark-Wert 2026–2030	Einheit
Roheisen (Hot Metal / Stahl)	1,248	t CO ₂ /t
Grauer Zement (Grey Cement Clinker)	0,657	t CO ₂ /t
Aluminium (Primär)	1,423	t CO ₂ /t
Wasserstoff (Hydrogen)	7,98	t CO ₂ /t
Ammoniak (Ammonia)	1,522	t CO ₂ /t
Steam Cracking (Ethylen etc.)	0,638	t CO ₂ /t
Wärme-Benchmark (Heat Benchmark)	31,2	t CO ₂ /TJ
Brennstoff-Benchmark (Fuel Benchmark)	28,1	t CO ₂ /TJ

Datenbasis: 2021 + 2022 | 10 % effizienteste Anlagen EU-weit (Ref. Ares(2026)4752349)

Quelle: Europäische Kommission, Benchmark-Entwurf Ares(2026)4752349 vom 11.05.2026. Finale Werte nach Konsultation und CCC-Prüfung voraussichtlich Ende Juni 2026.

Chartbook E: EEX EUA-Auktionskalender



Chartbook F: EUAs vs. UKA (europäische vs. britische Emissionsrechte)



Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Endex

Chartbook G: EUA-Futures-Curve (ICE Index)

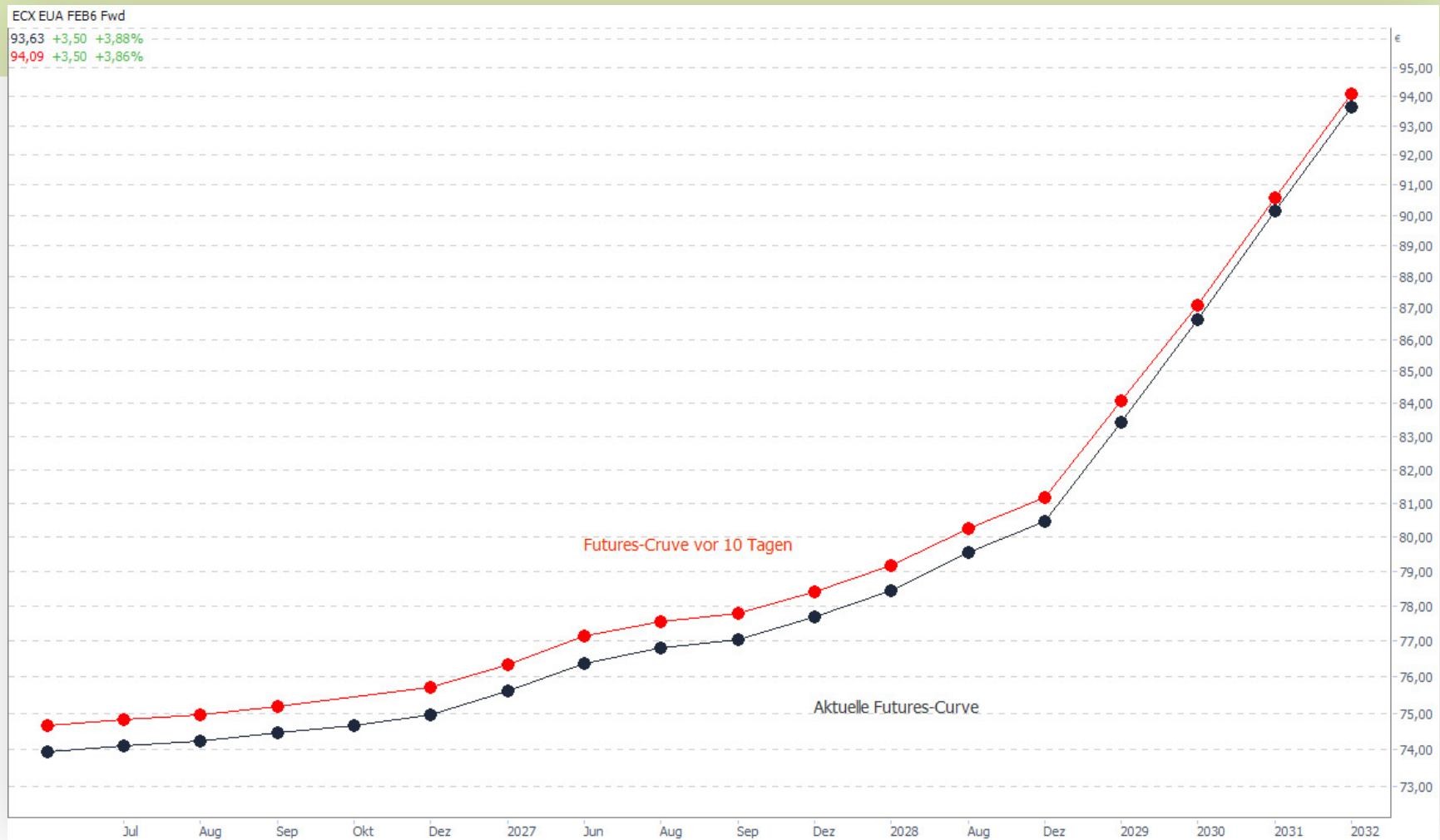


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook H: EUA-Auktions-Preis / EUA-Spotmarkt / EUA-Dez-Future

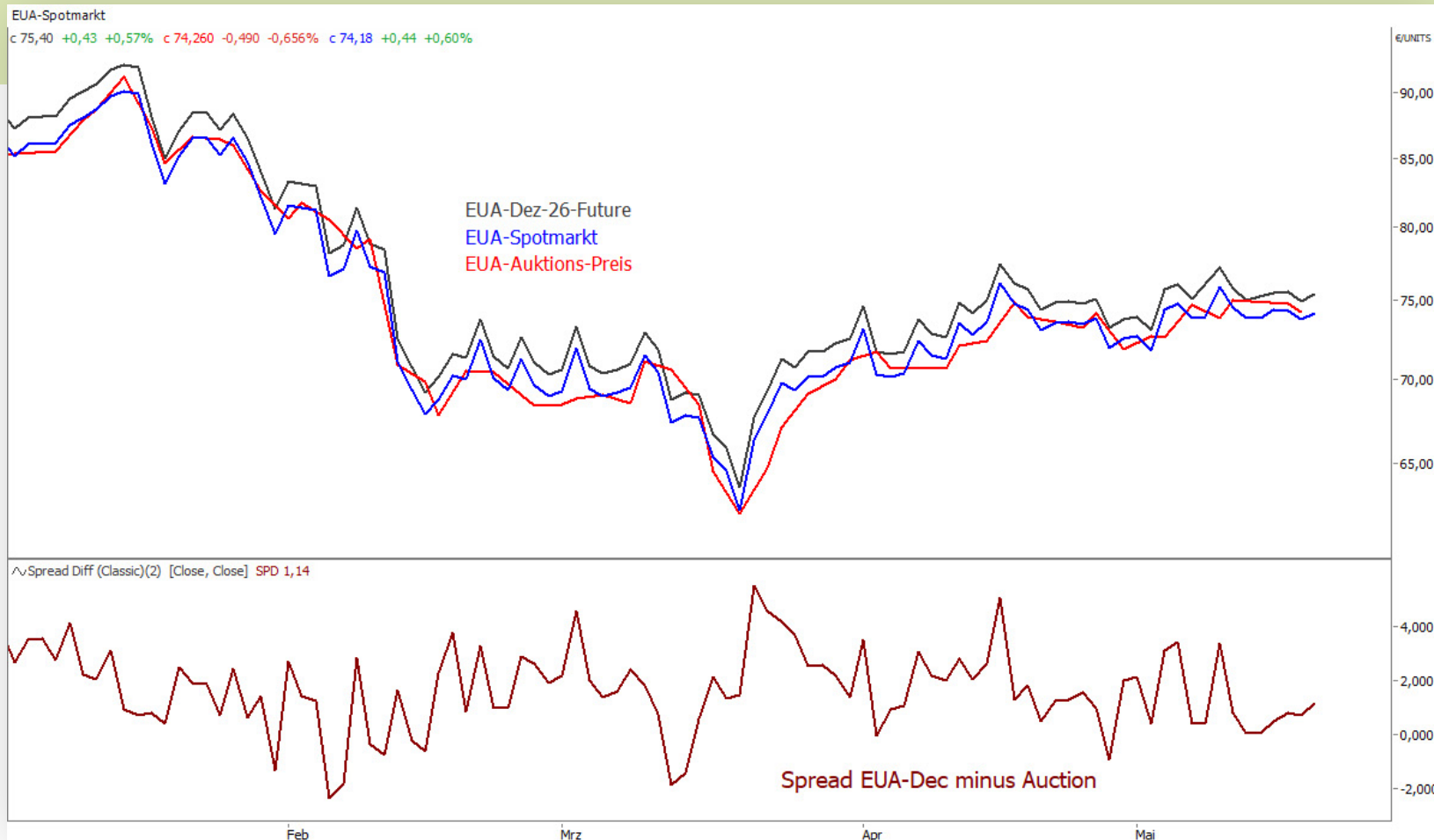


Chart: Tradesignal | Quelle: ICE Index

Chartbook I: Seasonality-Heatmap des EUA-Dezember-Futures

EUA-Dezember-Future												
EUA	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
2025	15,0%	-15,4%	-4,3%	-2,1%	5,8%	-2,1%	5,4%	0,5%	3,7%	3,7%	6,0%	4,9%
2024	-20,2%	-12,7%	10,4%	10,9%	8,1%	-9,0%	2,6%	1,6%	-6,7%	-1,5%	5,9%	6,7%
2023	10,8%	7,3%	-7,9%	-5,0%	-7,2%	10,0%	-2,7%	-1,1%	-4,8%	-3,2%	-10,4%	13,5%
2019	-10,8%	-2,7%	-0,7%	22,1%	-7,0%	7,4%	6,5%	-5,9%	-6,1%	3,6%	-1,5%	-2,3%
2018	13,5%	8,8%	31,5%	2,3%	9,7%	0,5%	16,1%	21,2%	0,6%	-22,9%	25,3%	22,0%
2017	-18,4%	-2,2%	-10,5%	-2,6%	9,0%	1,0%	4,0%	13,6%	19,0%	4,2%	2,2%	8,6%
2016	-26,8%	-17,5%	4,2%	18,4%	-1,3%	-26,7%	-0,9%	0,9%	11,0%	19,0%	-22,4%	43,5%
2015	-2,6%	0,0%	-2,5%	6,6%	-0,9%	1,4%	5,6%	2,5%	0,9%	6,0%	-0,7%	-3,4%
AVG	-5,0%	-4,3%	2,5%	6,3%	2,0%	-2,2%	4,6%	4,2%	2,2%	1,1%	0,6%	11,7%

Chart: Eigene Darstellung | Daten: ICE Data Services | Quelle: ICE Endex

Risikohinweis

Die genannten Stoppmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal®.

Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten. Daten von ICE Data Services.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat

mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen

kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster

Datum: Erstellt am 20.05.2026

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.



Analyst:

Stefan Küster

cert. TEMA - certified Technical Energy Market Analyst | CFTe

Energieökonom (Dipl.- Vw.)

kuester@energycharts.de

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & CO. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393, diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte

Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte). Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt. Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten (www.tradesignal.com). Daten von ICE Data Services.